

Thorsten Dietz
Harald Matern (Hg.)
Rudolf Otto
Religion und Subjekt

TVZ | Christentum und Kultur
Band 12

Christentum und Kultur, Band 12
2012, 264 Seiten, 15.0 x 22.5 cm, Paperback
ISBN 978-3-290-17608-2
CHF 42.00 - EUR 32,30
Lieferbar

Rudolf Otto

Religion und Subjekt

hg. von Thorsten Dietz, Harald Matern

Ein zentrales Anliegen des evangelischen Theologen und Religionswissenschaftlers Rudolf Otto (1869–1937) bestand darin, individuelle religiöse Erfahrung durch die Kombination transzendentalphilosophischer und phänomenologischer Theorieelemente allgemein verstehbaren und gültigen Aussagen zuzuführen. Auf dieser Grundlage entwickelte Otto nicht nur eine Kriteriologie des religiösen Gefühls, sondern auch eine Theorie der Religionsgeschichte. Beide Aspekte sind wichtige Elemente des Religionsvergleichs wie auch des interreligiösen Dialogs. Das Buch versammelt die Beiträge eines Marburger Forschungssymposiums vom Dezember 2010. Der transdisziplinäre Zugang eröffnet neue Verstehensperspektiven in historischer wie systematischer Hinsicht und stellt auf dieser Grundlage die Frage nach der aktuellen Relevanz des Ansatzes Ottos für die theologische und religionswissenschaftliche Theoriebildung.

Thorsten Dietz

Thorsten Dietz, Dr. theol., Jahrgang 1971, ist Professor für Systematische Theologie an der Evangelischen Hochschule Tabor in Marburg und Privatdozent an der Universität Marburg.

Harald Matern

Harald Matern, Dr. theol., Jahrgang 1982, ist Forschungsassistent für Systematische Theologie/Ethik an der Theologischen Fakultät der Universität Basel.